

Information und Anmeldung:

AEE INTEC Tel.: +43 / (0)3112 / 5886-0
Feldgasse 19 Fax: +43 / (0)3112 / 5886-18
8200 Gleisdorf Mail: seminare-aeintec@aee.at
www.aee-intec.at

Tagungsbeitrag:

EUR 80,- bzw. EUR 60,- für Mitglieder der AEE

Informationen zur Anreise:

Hotel Böhlerstern

www.boehlerstern.at

GPS-Koordinaten: N 15.3166667 E 47.4666667



International Energy
Agency
**Energy Conservation in
Buildings and Community
Systems Programme**



Einladung – Tagung

Forschungskooperation Internationale Energieagentur

Verantwortung:

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

Abteilung für Energie- und Umwelttechnologien

Leitung: DI Michael Paula

1010 Wien, Renngasse 5

www.nachhaltigwirtschaften.at/iea

**Wege zum Nullenergiegebäude
in Neubau und in der Sanierung**

**Ergebnisse aus Projekten der Internationalen
Energie Agentur (IEA)**

Donnerstag, 21. März 2013

Hotel Böhlerstern, Kapfenberg

„Wege zum Nullenergiegebäude in Neubau und in der Sanierung“ Ergebnisse aus Projekten der Internationalen Energie Agentur (IEA)

Die EU-Gebäudeeffizienzrichtlinie 2010/31/EU fordert den Standard „Niedrigstenergiegebäude“ sowie die Deckung des Bedarfes mit „Energie aus Erneuerbaren Quellen am Standort oder in der Nähe“. In Österreich wäre es wünschenswert zur Umsetzung dieser Richtlinie in Gebäudestandards (OIB) und Gebäudebewertungssystemen (wie klima:aktiv oder ÖGNB) eine Präzisierung der Rolle der Erneuerbaren Energieträger und der eingesetzten Technologien zu erreichen. Weiters müssen der Begriff „am Standort oder in der Nähe“ bzw. die Systemgrenze „Gebäude“ sowie die Rahmenbedingungen definiert werden. Dies vor allem vor dem Hintergrund, dass der geforderte Standard bei Gebäuden im städtischen Kontext sehr schwer, oftmals überhaupt nicht erreicht werden kann, wenn nicht Synergien im Gebäudeverband oder aus dem Netz genutzt werden können. Auf europäischer Ebene ist hier mit der Entwicklung von „Smart Cities“ die Zukunft vorgezeichnet. In Deutschland gibt es in der EnEV bereits die Möglichkeit von „Quartierslösungen“.

Eine Reihe von IEA Projekten beschäftigt sich mit der theoretischen und praktischen Aufbereitung der Niedrigst- bzw. Nullenergiethematik im Neubau wie auch der Sanierung, mit österreichischer Beteiligung. Der Bogen spannt sich von der wissenschaftlich fundierten Definition netzintegrierter Nullenergiegebäude, über emissionsoptimierte Gebäudesanierungen, weiter zu Solarenergie integrierenden Gebäudekonzepten, bis zu Entwicklungen im urbanen Kontext.

Diese Tagung wird im Rahmen der IEA-Forschungskooperation durchgeführt, die das BMVIT fördert und finanziert. Dabei wird eine Auswahl von Projekten innerhalb dieser Kooperation einem interessierten Fachpublikum vorgestellt. Schwerpunkt dieser Tagung bilden Projekte, die im Rahmen der IEA Implementing Agreements SHC - „Solar Heating and Cooling“ und ECBCS - „Energy Conservation in Buildings and Community Systems“ bearbeitet werden.

Homepage für österreichische IEA-Aktivitäten:
www.nachhaltigwirtschaften.at/iea

Ort

Hotel Böhlerstern
Friedrich Böhler Straße 13
8605 Kapfenberg
GPS-Koordinaten: N 15.3166667 E 47.4666667

Zeit

Donnerstag, 21. März 2013
9:30 – 18:00 Uhr

09.30 **Registrierung und Kaffee**

10.00 **Begrüßung**

Theodor Zillner, bmvit

10.15 **Österreichische Beteiligungen an gebäuderelevanten Projekten der Internationalen Energieagentur (IEA)**

Werner Weiss, AEE – Institut für Nachhaltige Technologien, Gleisdorf

Null- und Plusenergiegebäude – Neubau

Sitzungsleitung: Theodor Zillner, BMVIT, Wien

10.35 **Entwicklung von netzintegrierten Nullenergiegebäuden**

Tobias Weiss, Nussmüller Architekten ZT GmbH, Graz

11.00 **PAUSE**

11.25 **Neue Bewertungsansätze in der Gebäudesanierung**

Julia Maydl, AEE – Institut für Nachhaltige Technologien, Gleisdorf

11.45 **Solare Energie und Architektur – Herausforderungen gelungener Integration solarer Energietechnologien in die Architektur**

Susanne Gosztonyi, AIT, Wien

12.10 **MITTAGESSEN**

Sanierung zum Null- oder Plusenergiegebäude

Sitzungsleitung: Isabella Zwerger, BMVIT, Wien

13.15 **Chancen und Herausforderungen auf dem Weg zur energieeffizienten Siedlung**

Helmut Strasser, Salzburger Institut für Raumordnung & Wohnen, Salzburg

13.40 **Hochwertige Sanierung von Wohngebäuden – Ergebnisse sowie Weiterführung in Richtung Dienstleistungsgebäude**

Claudia Dankl, ÖGUT, Wien

14.05 **PAUSE**

14.25 **Vorgefertigte Fassaden- und Haustechnikmodule für die Sanierung**

Karl Höfler, AEE – Institut für Nachhaltige Technologien, Gleisdorf

14.50 **Hochwertige Sanierung aus Sicht des Bauträgers**

Anton Mössner, Siedlungsgenossenschaft Ennstal, Liezen

15.05 **Diskussion der Vorträge**

16:00 **Besichtigung – Mehrfamilienhaussanierung mit vorgefertigten Fassadenelementen**

Bustransfer – Johann Böhm Strasse

18.00 **Ende der Tagung**